



SPD-Ratsfraktion, Altes Rathaus Markt 1, 26105 Oldenburg

Herrn
Oberbürgermeister
Jürgen Krogmann
Altes Rathaus / Markt 1

26121 Oldenburg

**FRAKTION IM RAT
DER UNIVERSITÄTSSTADT
OLDENBURG**

Altes Rathaus · Markt 1
26105 Oldenburg
Telefon (0441) 235 26 85
Telefax (0441) 235 21 55
E-Mail: spd-fraktion@stadt-oldenburg.de

21.07.2020

Anfrage zur Covid 19 Testsituation und den getroffenen Schutzmaßnahmen in Oldenburg

Sehr geehrter Herr Krogmann,

die Frage zu Reihentestungen im Zusammenhang mit Covid 19 insbesondere für bestimmte Berufsgruppen und Industriezweigen wird immer häufiger gestellt. Dies auch vor dem Hintergrund, dass man regelmäßig in den Medien lesen kann, dass längst nicht alle Testmöglichkeiten ausgeschöpft werden, obwohl die hierfür erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen.

Aus Sicht der SPD-Fraktion wäre es wünschenswert, wenn regelmäßige Tests bei pädagogischem Personal, Pflegekräfte, Polizei, Mitarbeiter*innen der fleischverarbeitenden Betriebe und Paketzentren durchgeführt würden. Medizinisches Personal wird ja bereits regelmäßig getestet.

Auch Personen außerhalb des Berufslebens, wie z.B. Bewohner*innen von Pflege und Altenheimen sowie Schüler*innen, sollte regelmäßig getestet werden.

Es geht letztendlich darum, die Ausbreitung der Pandemie in Oldenburg rechtzeitig zu erkennen und durch geeignete Maßnahmen zu verhindern. Auch könnte durch eine ergänzende, repräsentative, Testung der Bevölkerung das tatsächliche Ausmaß der Pandemie in Oldenburg erhoben und das Ergebnis hieraus für wissenschaftliche Zwecke zur Verfügung gestellt werden.

Letztendlich wäre auch darüber nachzudenken, ob es ggfls. nicht sinnvoller ist, einen Antikörpertest durchzuführen, damit man sieht, wer die Krankheit bereits „durchlebt“ hat. Dies würde dazu führen, dass Personen, die aus Risikogründen derzeit ihrer Tätigkeit nicht nachgehen können, bei entsprechenden Befunden wieder Einsetzbar wären. Dies gilt insbesondere für den pädagogischen Bereich, da zahlreiche Lehrer*innen und Erzieher*innen unter die Risikogruppe fallen und deswegen nicht zur Verfügung stehen.

Es ist der SPD-Fraktion bekannt, dass die Anordnung derartiger Reihentests in die Zuständigkeit des Landes fällt. Aus diesem Grund bitten wir höflichst, die v.g. Anregungen an die zuständige Landesbehörde weiterzuleiten.

Der SPD-Fraktion ist es wichtig, zu erfahren, welche beeinflussbaren Möglichkeiten vor Ort getroffen worden sind, um eine Ausbreitung der Pandemie rechtzeitig und bereits im Frühstadium in Oldenburg zu verhindern und zu klären, was noch getan werden kann, um den Schutz der Bevölkerung, insbesondere des o.a. Personenkreises, der über die individuellen Maßnahmen hinausgeht, zu erhöhen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Germaid Eilers-Dörfler
Vorsitzende des SozA